Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nord (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSG Kleinostheim 1908 III : SpVgg Hösbach/Bhf II
Donnerstag, 22.02.2024, 20:00 Uhr

Binder beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank der ungeschlagenen Weber, Binder und Weihbrecht konnte die TSG Kleinostheim 1908 III das Heimspiel gegen die SpVgg Hösbach/Bhf II in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nord (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Christian Binder den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Genügend spielerische Mittel hatten Weber / Binder letztlich parat, um Först / Baumann zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Nicht so gut lief es indes für Lang / Mattmüller bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Maier / Padeken. Keine Chancen ließen dagegen Weihbrecht / Tsynkevich anschließend beim 3:0 ihren Gegnern Germer / Dietz. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nicht ganz mithalten konnte Heribert Lang, beim 2:11, 14:12, 8:11, 3:11 gegen Axel Padeken, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Weihbrecht seinem Gegner Daniel Maier beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Markus Mattmüller kam mit der Spielweise von Raimund Germer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Oskar Weber wehrte eine 1:0 Satzführung von Bruno Först ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Christian Binder hatte seinen Gegner Thomas Dietz beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Anton Baumann konnte Andrey Tsynkevich danach den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwischenzeitlich konnte Heribert Lang zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Daniel Maier, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Weihbrecht und Axel Padeken, die Michael Weihbrecht letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 8:11, 6:11, 7:11 gegen Bruno Först fand Markus Mattmüller von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Mattmüller nun bei 6 Siegen und 9 Niederlagen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Mit 3:1 hatte Oskar Weber im Einzel gegen Raimund Germer hingegen die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Christian Binder besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Anton Baumann noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2024 (06:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg der TSG Kleinostheim 1908 III geht es nun im nächsten Spiel am 29.02.2024 gegen den TTC Kahl III, während die SpVgg Hösbach/Bhf II am 12.03.2024 gegen den TTC Aschaffenburg II antritt.

Statistik:

TSG Kleinostheim 1908 III

Doppel: Weber / Binder 1:0, Lang / Mattmüller 0:1, Weihbrecht / Tsynkevich 1:0

Einzel: H. Lang 0:2, M. Weihbrecht 2:0, M. Mattmüller 1:1, O. Weber 2:0, C. Binder 2:0, A. Tsynkevich 0:1

SpVgg Hösbach/Bhf II

Doppel: Maier / Padeken 1:0, Först / Baumann 0:1, Germer / Dietz 0:1

Einzel: D. Maier 1:1, A. Padeken 1:1, B. Först 1:1, R. Germer 0:2, A. Baumann 1:1, T. Dietz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2024 (06:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").